

Manuela Vogg – Senior Legal Claims Handler

Praxisnahe Einblicke in Rechtsverhältnisse und Leistungen der Vermögensschadenhaftpflicht, Cyber- und D&O-Versicherung

MARKEL



Ihre heutige Referentin



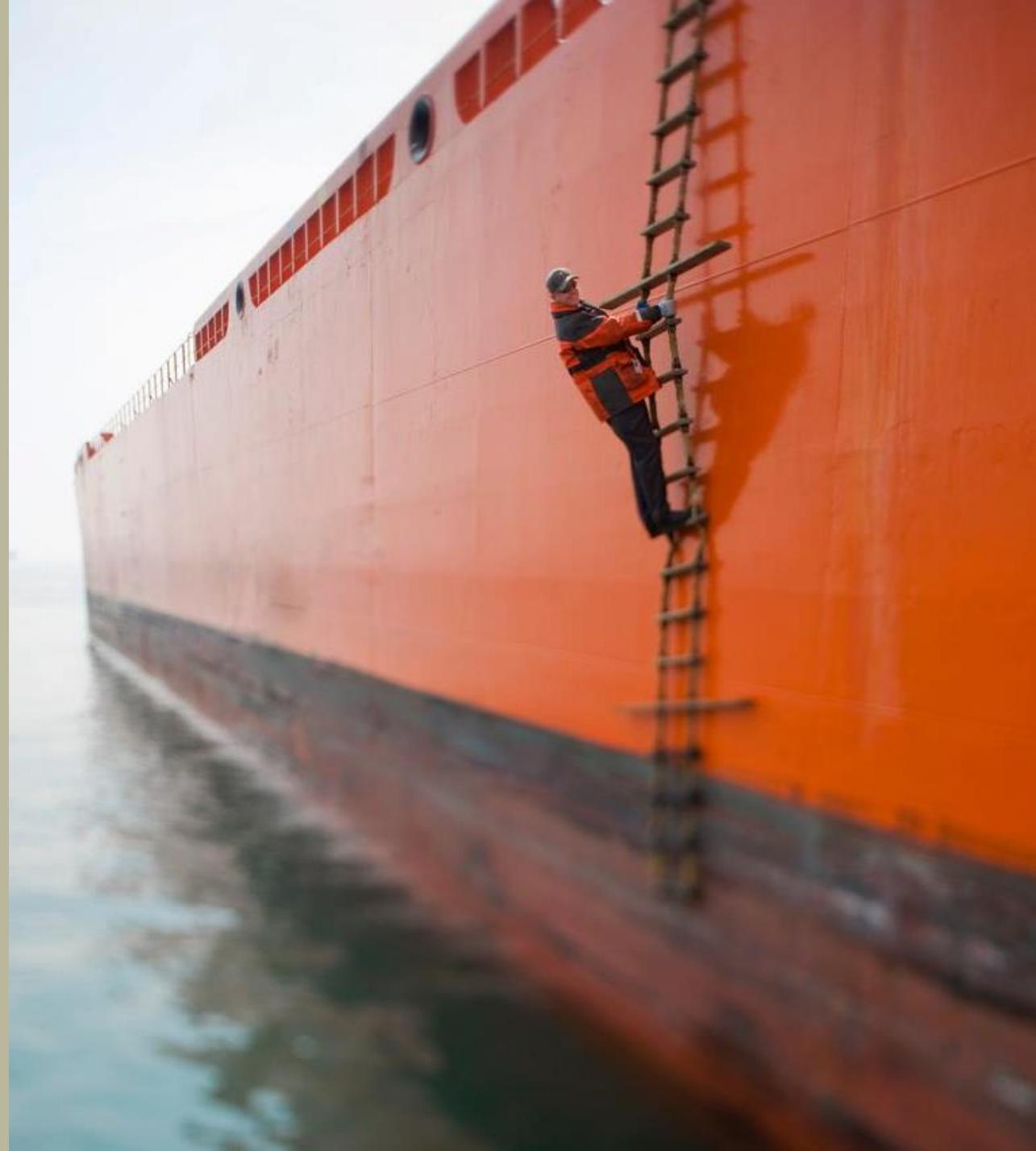
Manuela Vogg

Senior Legal Claims
Handler

- Seit November 2023 bei Markel
- Seit 2012 als Rechtsanwältin zugelassen
- Seit 2016 Lehrbeauftragte an der DHBW Heidenheim
- Seit 2021 Fachanwältin für Versicherungsrecht

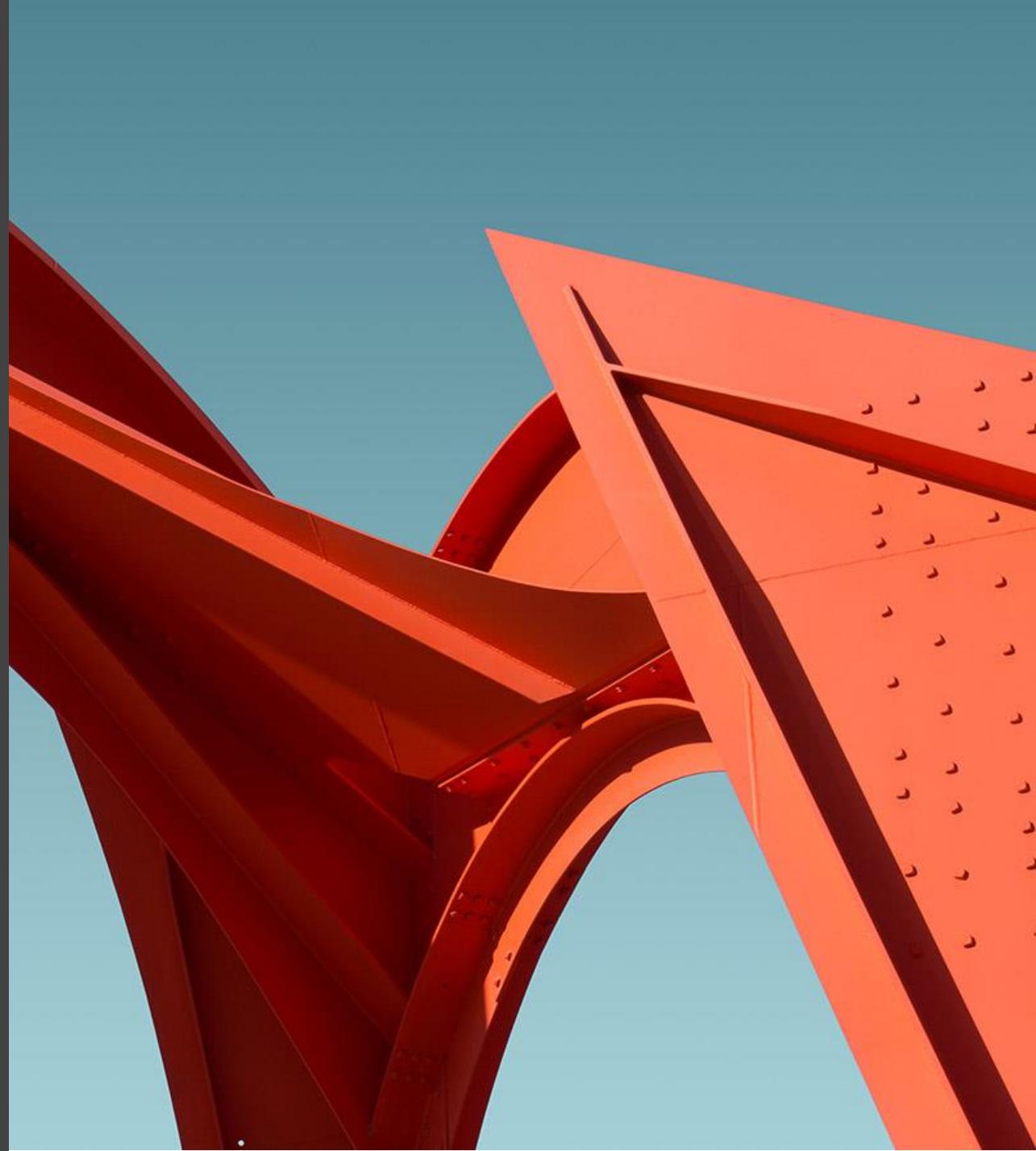
“Ohne Versicherungen wüssten wir nichts von den Gefahren, in denen wir leben müssten”

Martin Gerhard Reisenberg (1949-2023), Autor



Rechtsverhältnisse in der Vermögens- schadenhaftpflicht- versicherung

01



Vermögensschadenhaftpflicht – Versicherung

Vermögen



Alle materiellen und immateriellen Güter, die einen wirtschaftlichen Wert besitzen

Schaden

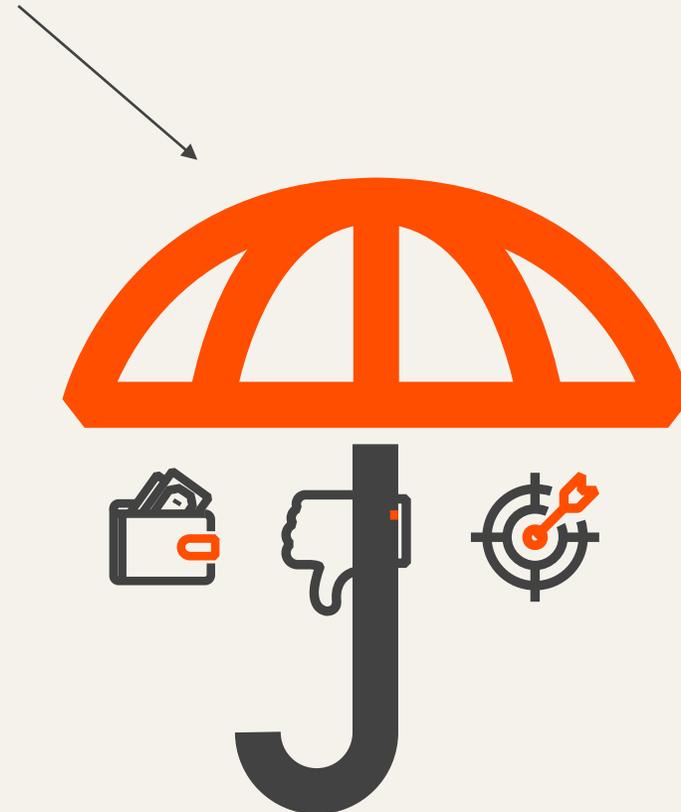


Negative Abweichung des Vermögens bei einem Vergleich vor und nach Schadensereignis

Haftpflicht



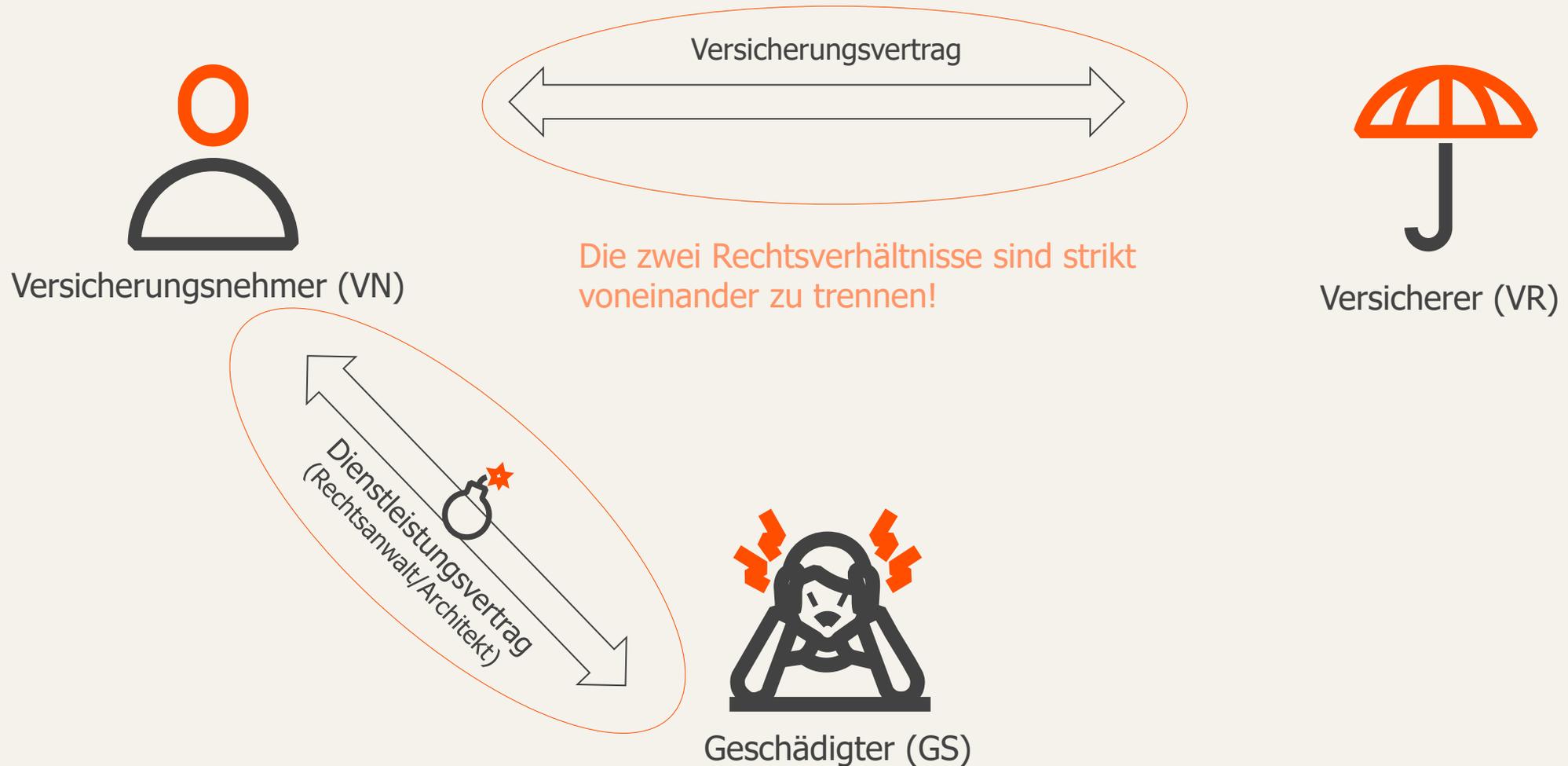
Verpflichtung zu haften, Schaden zu ersetzen
Verschuldete Pflichtverletzung



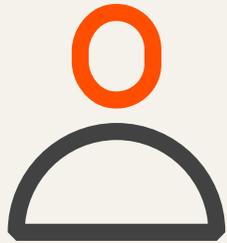
Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung



Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung



Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

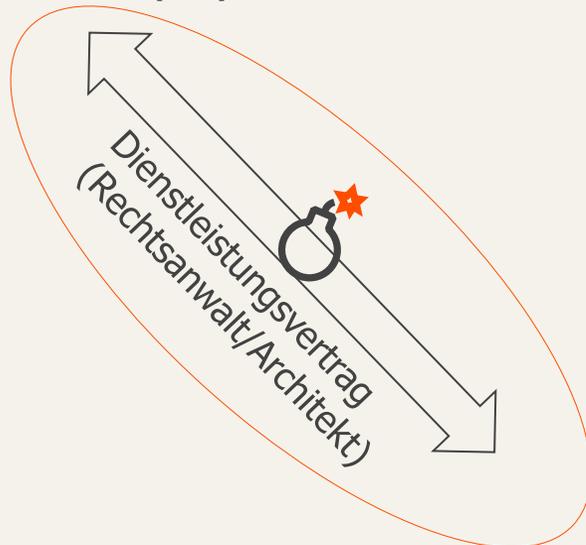


Versicherungsnehmer (VN)

Sogenannte Haftungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Geschädigten

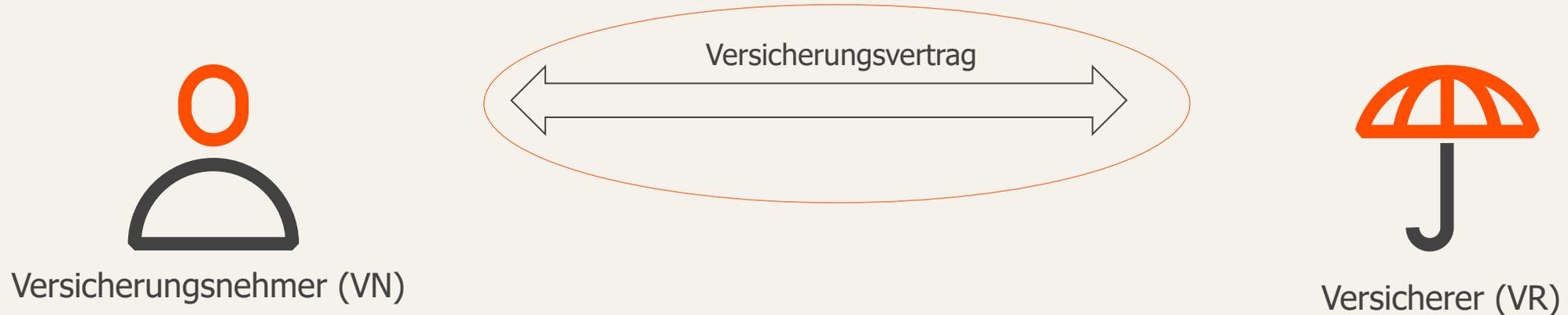
Ansprüche des GS gegen den VN

- Anspruchsgrundlage auf Schadensersatz? (Bsp.: § 280 BGB)
- Ist diese Anspruchsgrundlage erfüllt? (Bsp.: § 280 BGB)
 - Schuldverhältnis (Dienstleistungsvertrag)
 - Pflichtverletzung (hat VN objektiv einen Fehler gemacht)
 - Schaden § 249 BGB (Vermögensvergleich)
 - Verschulden des VN (subjektives Vertreten müssen, Vorsatz/Fahrlässigkeit)



Geschädigter (GS)

Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung



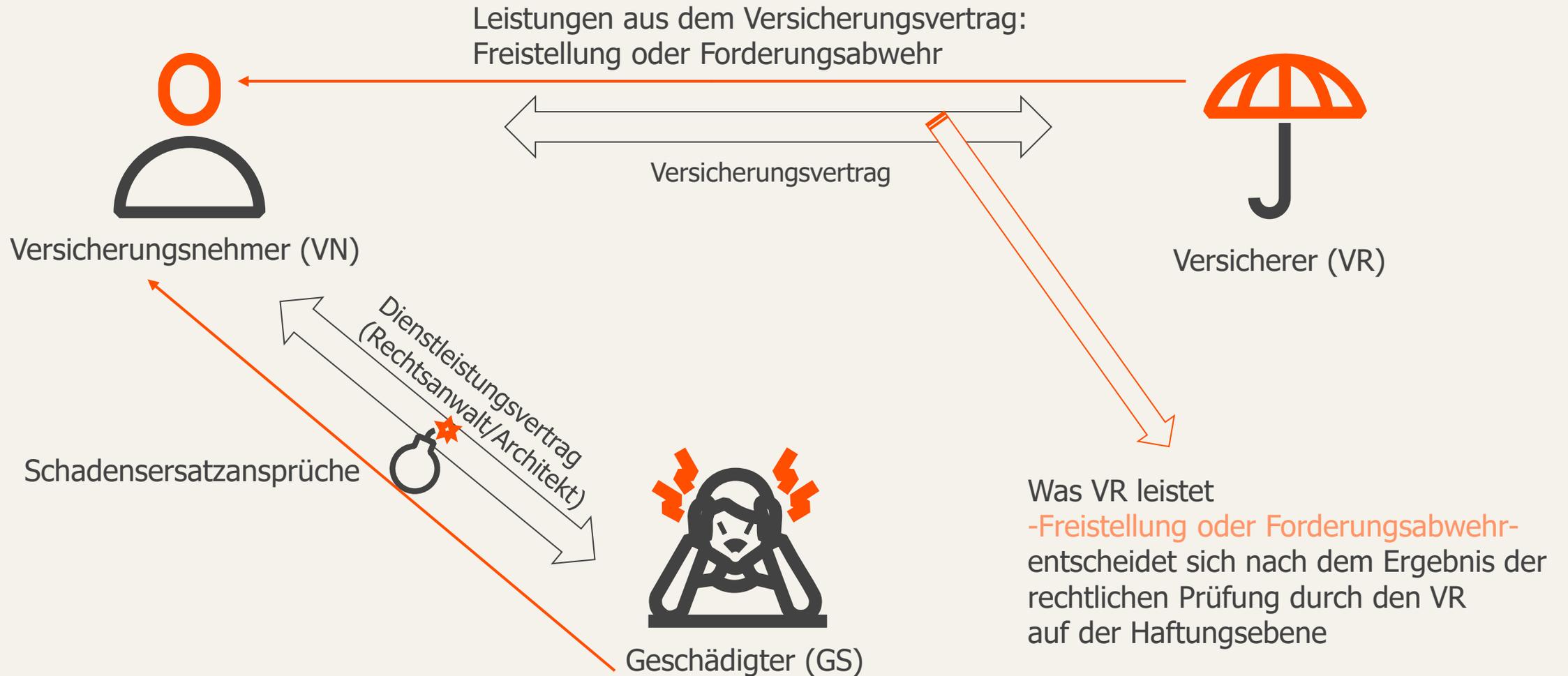
Sogenannte Deckungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Versicherer auf Freistellung oder Forderungsabwehr

Ansprüche VN gegen VR

- Besteht/Bestand ein wirksamer Versicherungsvertrag? (Vertragsschluss/Erstprämie/Anfechtung/Rücktritt/Kündigung)
- Liegt ein versichertes Ereignis vor? (Haftungsebene – Schadensersatzforderung aufgrund der versicherten Tätigkeit)
- Im versicherten Zeitraum? (Beginn/Ende des Versicherungsvertrags/Wartefrist)
- Gründe für Leistungsfreiheit, ganz oder teilweise? (Obliegenheitsverletzungen/Gefahrerhöhungen/Herbeiführung)

→ Deckung dem Grunde nach → Freistellung und/oder Forderungsabwehr

Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung



Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung



Versicherer (VR)

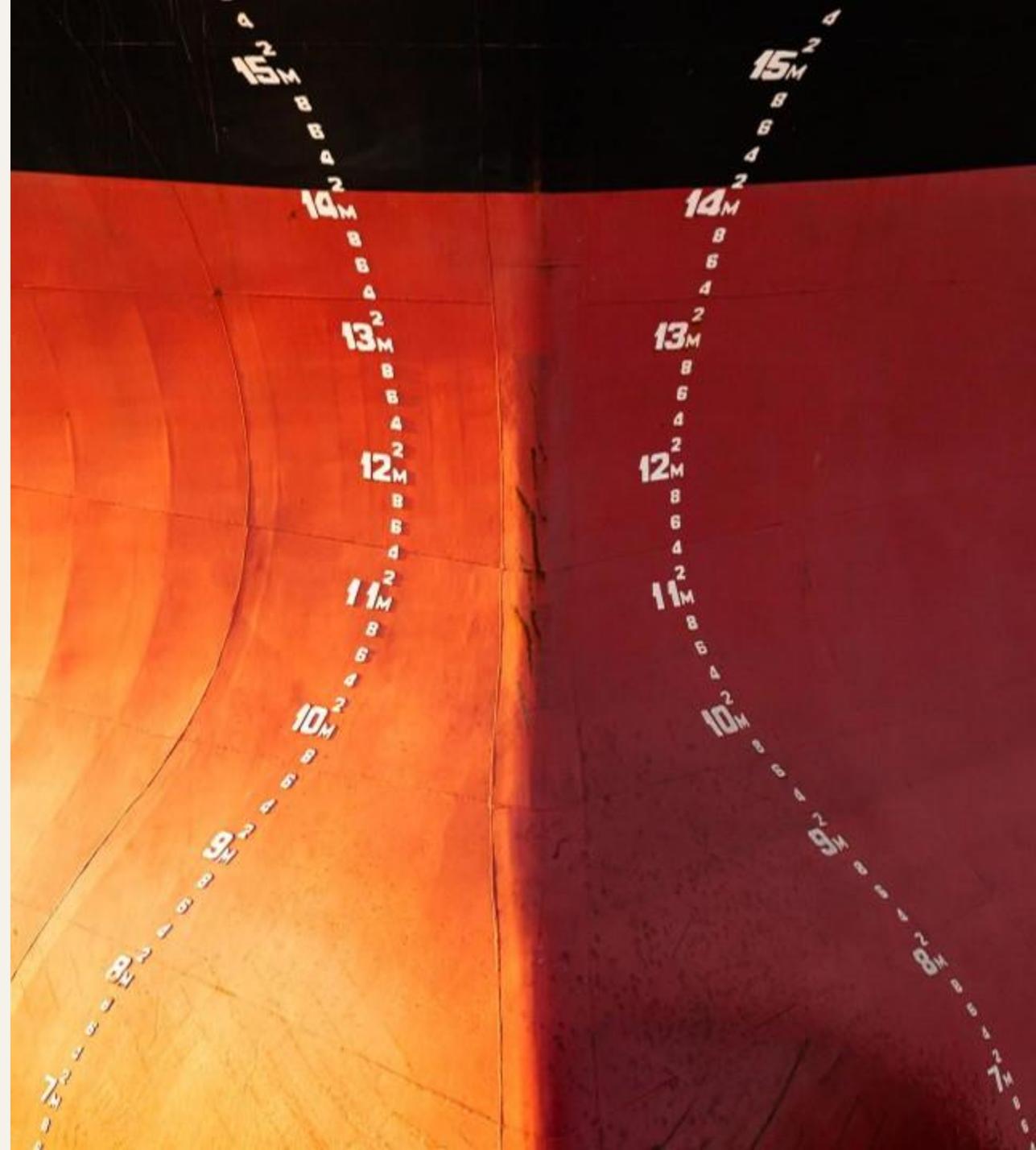
Haftungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Geschädigten

Deckungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Versicherer

Was leistet VR (Abwehr der Forderung oder Freistellung): Prüfungsergebnis auf Haftungsebene

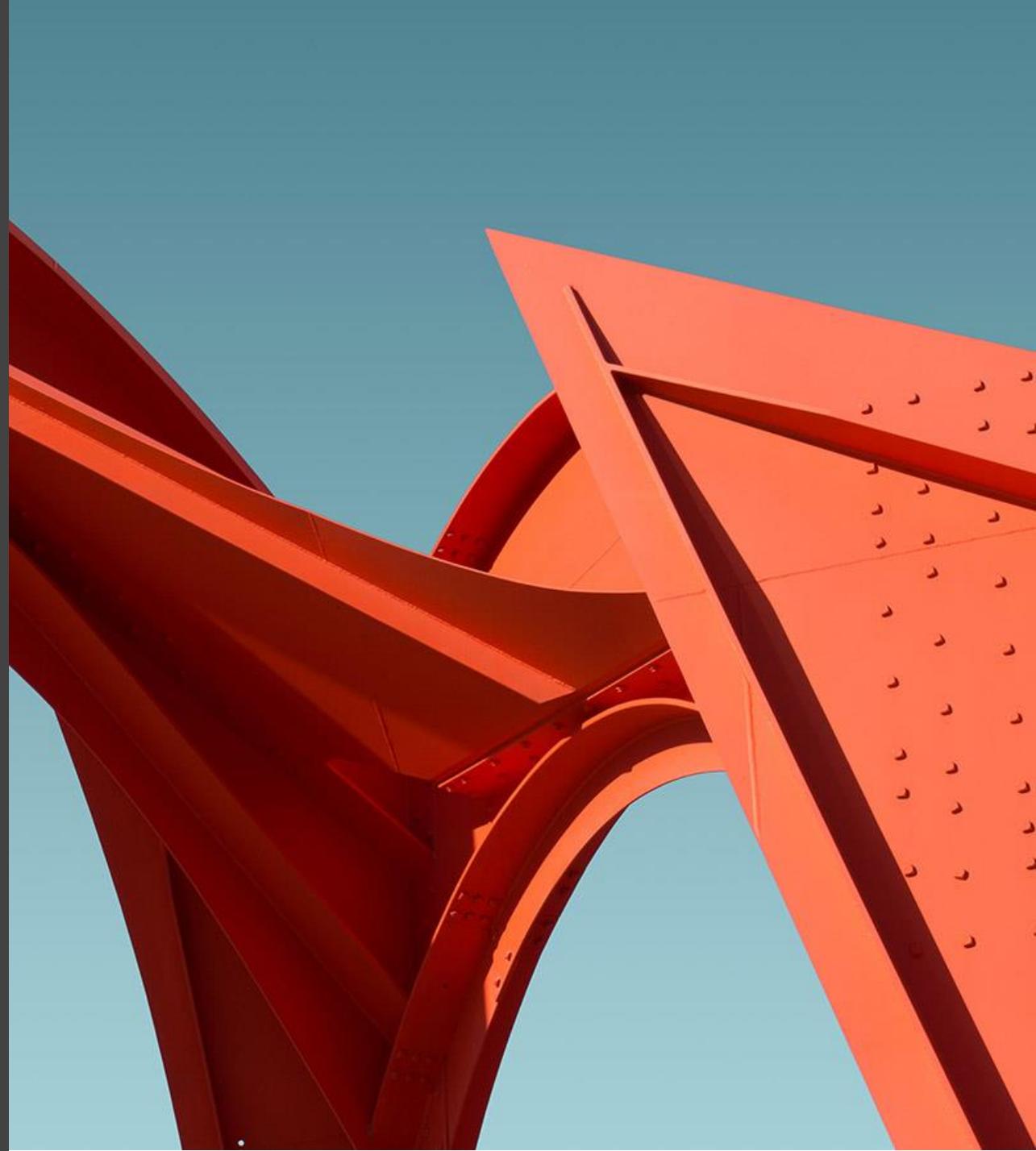
Rechtsverhältnisse in der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

- Haftungs- und Deckungsebene sind getrennt voneinander zu betrachten
- Kein Direktanspruch des Geschädigten gegen Versicherer (Ausnahme Abtretung/Insolvenz)
- Gerichtsurteile auf Haftungsebene sind für den Versicherer grundsätzlich bindend

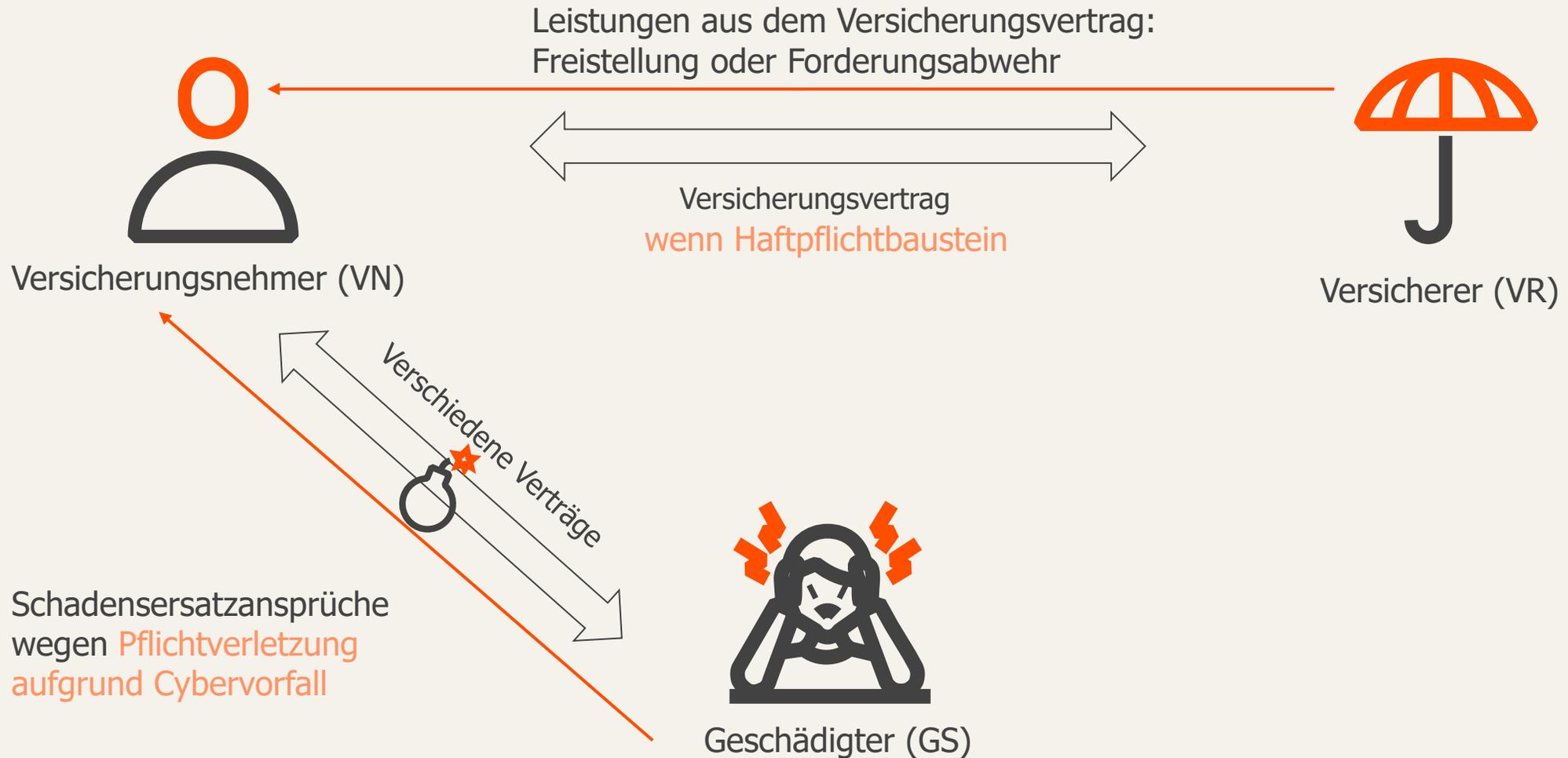


Rechtsverhältnisse in der Cyber-Versicherung

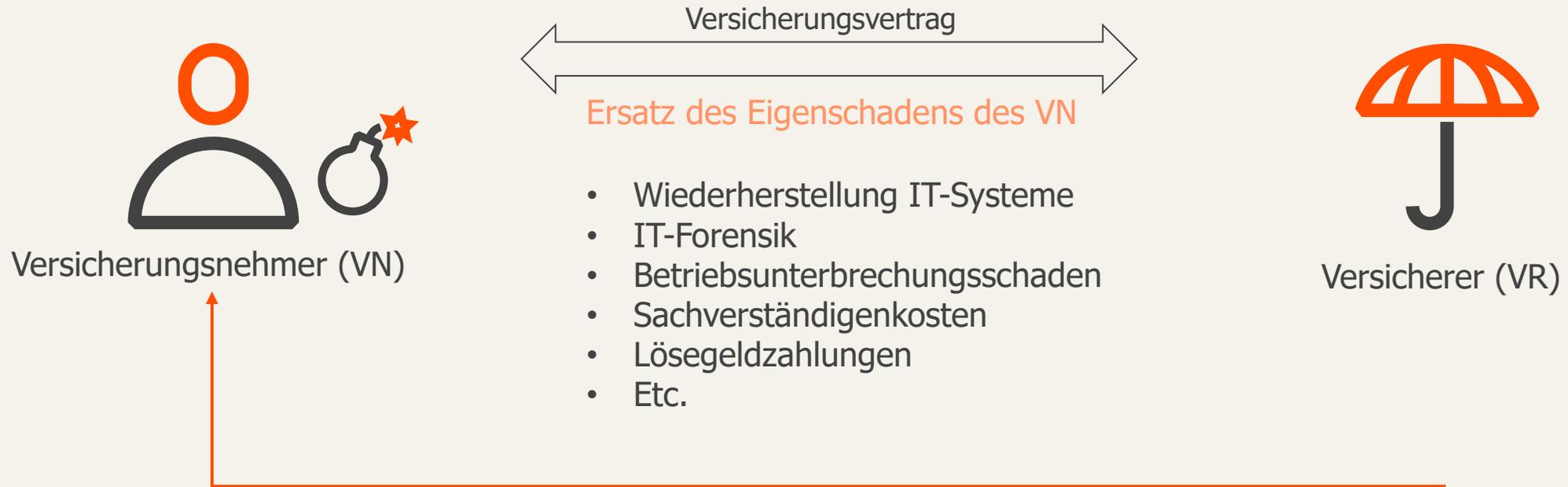
02



Rechtsverhältnisse in der Cyber-Versicherung



Rechtsverhältnisse in der Cyber-Versicherung



- Besteht/Bestand ein wirksamer Versicherungsvertrag? (Vertragsschluss/Erstprämie/Anfechtung/Rücktritt/Kündigung)
- Liegt ein versichertes Ereignis vor? (Versicherter Cyber-Vorfall)
- Im versicherten Zeitraum? (Beginn/Ende des Versicherungsvertrags/Wartefrist)
- Gründe für Leistungsfreiheit, ganz oder teilweise? (Obliegenheitsverletzungen/Gefahrerhöhungen/Herbeiführung)

→ Deckung dem Grunde nach → Schadenhöhe?

Rechtsverhältnisse in der Cyber-Versicherung



Versicherer (VR)

Haftungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Geschädigten (untergeordnete Zahl der Fälle und nur wenn Haftungsbaustein)

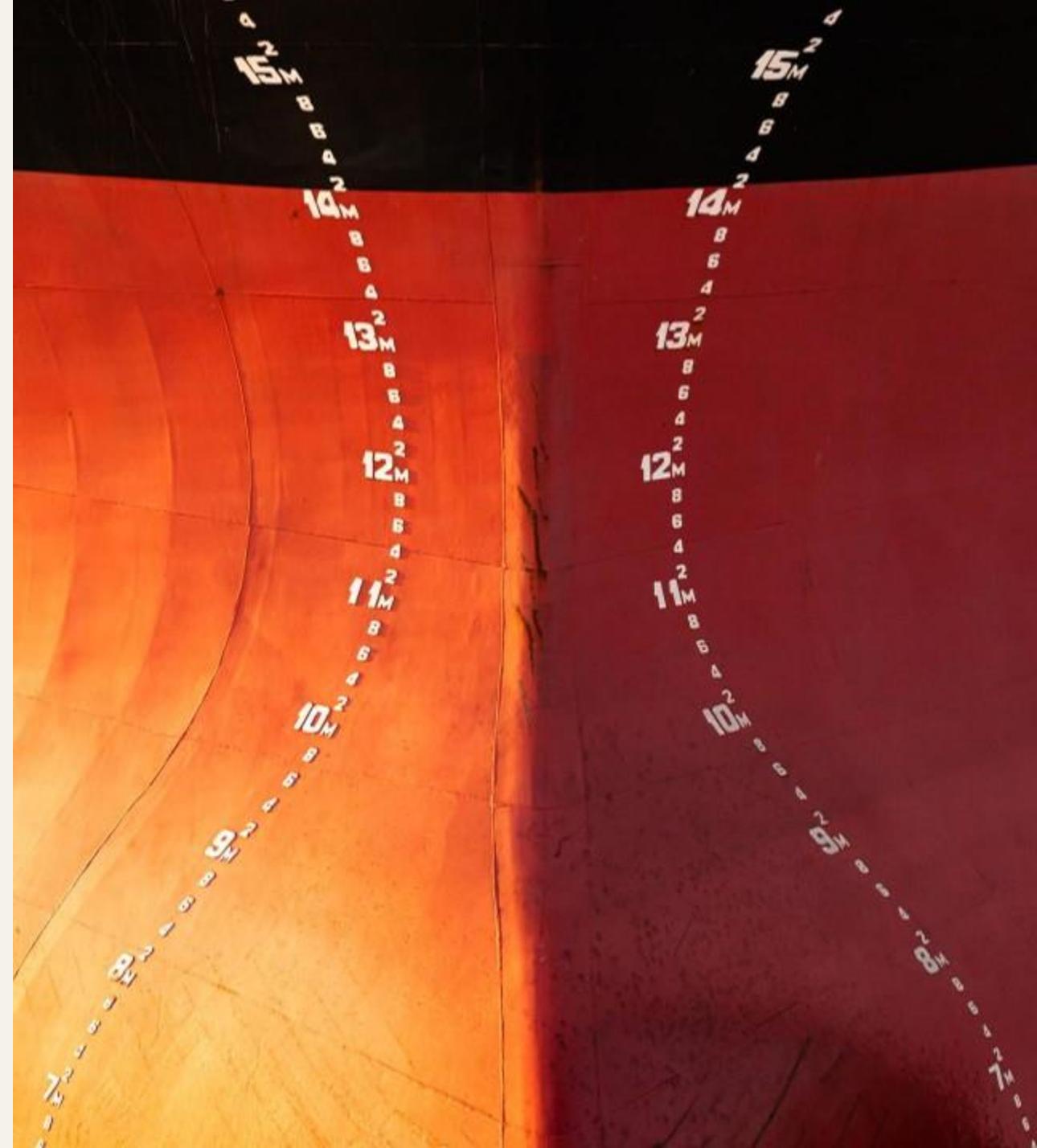
Deckungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Versicherer

- Besteht/Bestand ein wirksamer Versicherungsvertrag? (Vertragsschluss/Erstprämie/Anfechtung/Rücktritt/Kündigung)
- Liegt ein versichertes Ereignis vor? (Versicherter Cyber-Vorfall)
- Im versicherten Zeitraum? (Beginn/Ende des Versicherungsvertrags/Wartefrist)
- Gründe für Leistungsfreiheit, ganz oder teilweise? (Obliegenheitsverletzungen/Gefahrerhöhungen/Herbeiführung)

→ Deckung dem Grunde nach → **Schadenhöhe?**

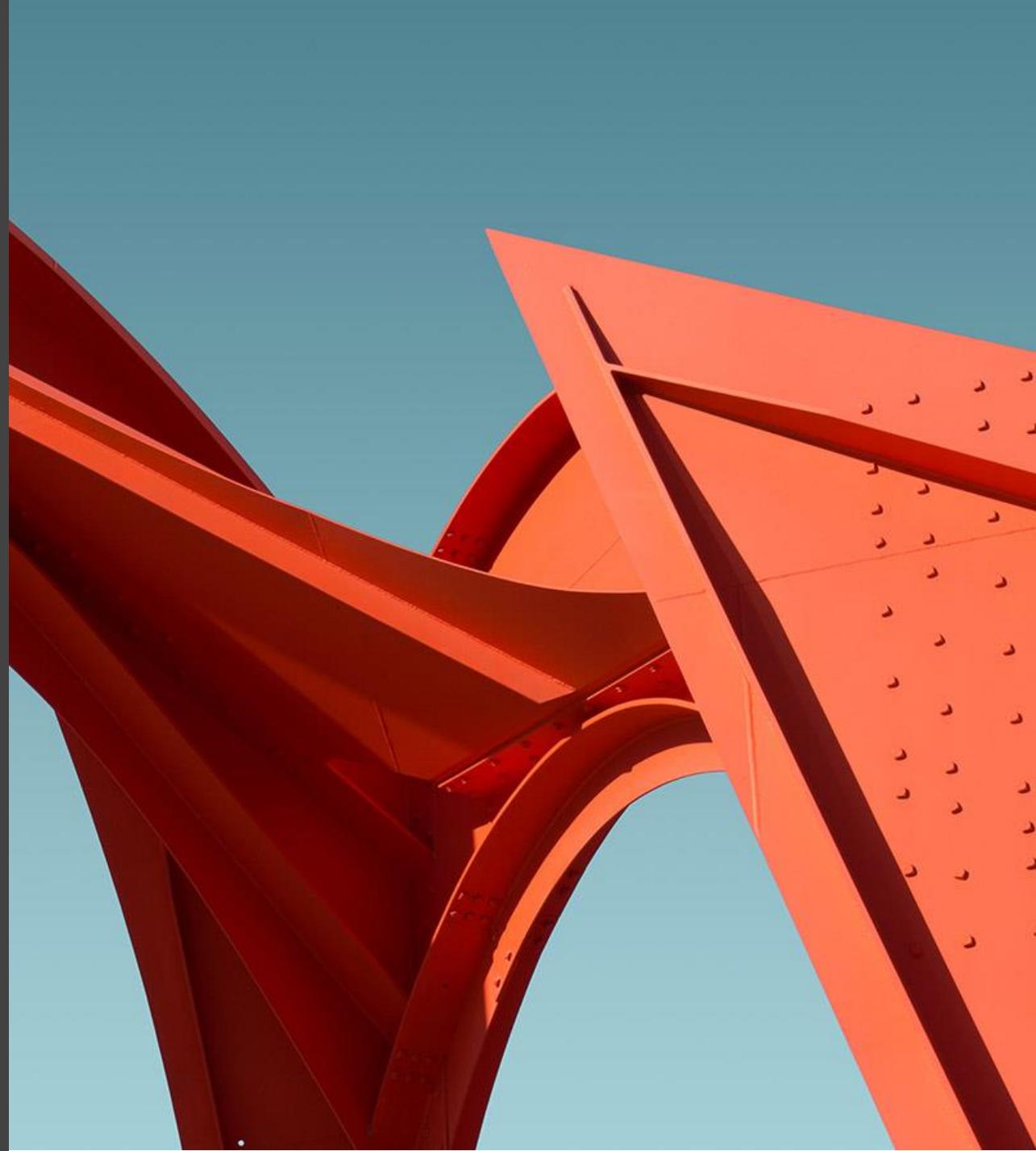
Rechtsverhältnisse in der Cyber-Versicherung

- Cyber-Versicherung hat Elemente einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung als auch Elemente einer Eigenschadenversicherung
- Vermögensschadenhaftpflicht (Haftung für Schäden Dritter) spielt untergeordnete Rolle
- Cyber-Versicherung unterscheidet sich von der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung im Leistungsbereich



Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung

03



Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung

Wir erinnern uns:
Rechtsverhältnisse in der
Vermögensschadenhaftpflicht

Leistungen aus dem Versicherungsvertrag:
Freistellung oder Forderungsabwehr



Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung

Side-A-Deckung



Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung

Side-A-Deckung



Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung

Side-A-Deckung



Versicherer (VR)

Haftungsebene: Sind die gegenüber der versicherten Person geltend gemachten Ansprüche gerechtfertigt?

Deckungsebene: Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und Versicherer

- Besteht/Bestand ein wirksamer Versicherungsvertrag? (Vertragsschluss/Erstprämie/Anfechtung/Rücktritt/Kündigung)
- Liegt ein versichertes Ereignis vor? (Inanspruchnahme einer versicherten Person aufgrund einer Pflichtverletzung innerhalb einer versicherten Tätigkeit)
- Im versicherten Zeitraum? (Beginn/Ende des Versicherungsvertrags/Wartefrist/Nachhaftung)
- Gründe für Leistungsfreiheit, ganz oder teilweise? (Obliegenheitsverletzungen/Gefahrerhöhungen/Herbeiführung)

→ Deckungsentscheidung (Freistellung von berechtigten oder Abwehr unberechtigter Forderungen)

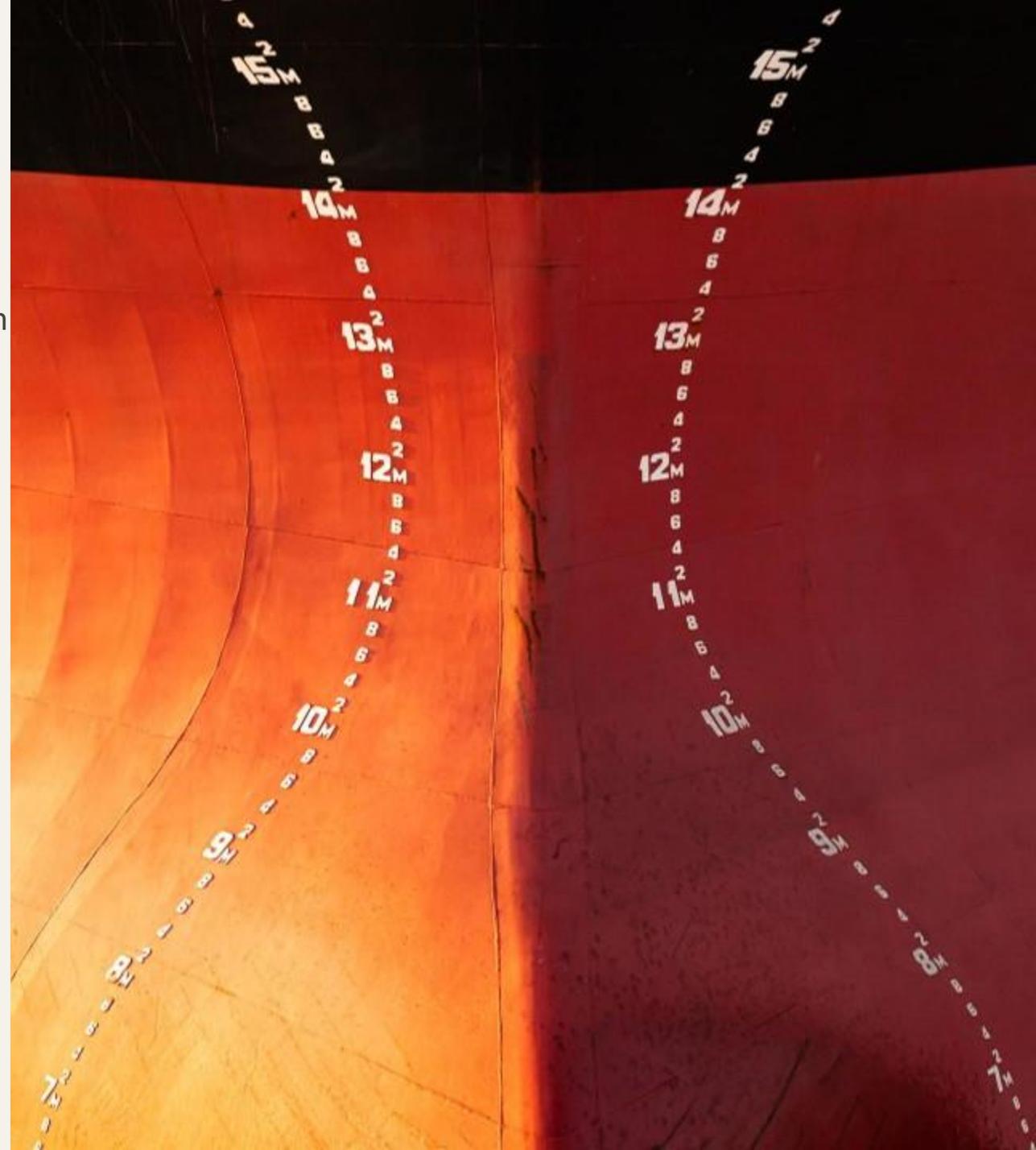
Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung – Exkurs

Side-A-Deckung	Side-B-Deckung	Side-C-Deckung
<p>Haftpflichtversicherung mit Außenverhältnisdeckung und Innenverhältnisdeckung zu Gunsten der versicherten Person. Die Ausübung der Rechte aus dem Versicherungsvertrag steht ausschließlich der versicherten Person zu.</p>	<p>Company-Reimbursement-Klausel; Eigenschadenversicherung aufgrund einer Freistellungsverpflichtung bei Außenhaftungssituation des Versicherungsnehmers gegenüber der versicherten Person. Anspruch auf Versicherungsschutz geht auf den Versicherungsnehmer über.</p>	<p>Entity Coverage; freiwillige Haftpflichtversicherung zu Gunsten des Versicherungsnehmers, wenn dieser für oder neben einer versicherten Person haftet (Außenhaftungssituation). Eine Variante ist z. B. der Baustein „faute non séparable“ (MARKEL Wording Pro D&O, Stand 10.2018, 2.2).</p>

Rechtsverhältnisse in der D&O-Versicherung

Side-A-Deckung

- Haftungs- und Deckungsebene sind getrennt voneinander zu prüfen
- VN hat keinen Anspruch auf die Versicherungsleistungen, Rechte aus dem Versicherungsvertrag stehen ausschließlich den versicherten Personen zu (Fremdversicherung/Vertrag zu Gunsten Dritter)
- VR darf VN gegenüber nur wenig Auskünfte erteilen, insbesondere nicht über Details der Prüfung auf Haftungs- und Deckungsebene, aber Auskunftspflichten treffen sowohl die versicherte Person als auch den Versicherungsnehmer
- Kein Direktanspruch des Geschädigten gegen Versicherer (Ausnahme Abtretung)
- Versicherungsfall ist jede Inanspruchnahme einer versicherten Person (Claims Made)



MARKEL